

Anwendungsbereich:

Randfugenprofile werden eingesetzt, um umlaufende Fugen zwischen Boden und Wand zu überdecken und einen verlegereifen Untergrund zu schaffen. Estriche als Verbund-, auf Trennlage-, oder schwimmende Estriche werden ohne Berührung zum Mauerwerk eingebaut. Randfugen finden wir immer umlaufend an den Wänden, wo der Estrich mittels eines Randdämmstreifens von der Wand entkoppelt wird, um Schallbrücken zum Mauerwerk zu vermeiden. Auf dem Dämmstreifen kann nicht gespachtelt oder verklebt werden. Der Bodenbelag wird also, sofern er kein Hartbelag ist, an dieser Stelle in die Fuge einfallen. Eine optische Kaschierung ist dann nur durch eine Sockelleiste möglich, die aber keine planebene Auflagefläche hat. Abhilfe schaffen die innovativen Randfugenprofile.

Montage des Profils:

Das Randfugenprofil wird je nach Bedarf zur Wand platziert, z.B. bei Brandschutzfugen über dem Faserdämmstreifen, und auf dem Estrich aufgelegt oder eingespachtelt. Die Stabilität erhält das Profil durch seine stabile Aufbauweise und die breite Auflage auf dem Estrich. Schneiden Sie das Profil auf die gewünschte Länge zu. Innen- und Außenecken sollten aus Gründen der Stabilität auf Gehrung geschnitten werden.

Einkleben / Einspachteln des Profils:

Befestigen Sie das vorbereitete Profil mittels eines 2 Komponenten- oder SMP / Hybrid- Montage-Klebstoffs auf dem Untergrund. Anschließend spachteln Sie die über die Lochstanzung das Profil mittels einer standfesten Spachtelmasse ein. Ziehen Sie die Spachtelung in Raumrichtung auf Null aus.

Verlegen des Bodenbelags:

Die Verlegung des Bodenbelags erfolgt entsprechend der Herstellervorgaben.

Scope of application:

Border sections are used to cover all-round joints between the floor and the wall and to create a ready-to-install sub-floor. We always find edge joints all around the walls, where the screed is decoupled from the wall using an edge insulation strip to avoid sound bridges to the masonry. It is not possible to fill or glue on the insulation strip. If the floor covering is not a hard covering, it will fall into the joint at this point. Optical cladding is then only possible using a skirting board, which does not have a flat contact surface. The innovative border sections provide a solution.

Assembly of the profile:

The border section is placed to the wall as required, on fire protection joints for example over the fiber insulation strip, and glued or leveled onto the screed. The profile gets its stability from its material thickness and the wide support on the screed. Cut the profile to the desired length. Internal and external corners should be mitred for stability.

Gluing / filling the profile:

Fasten the prepared profile to the surface using a 2 component or SMP / hybrid assembly adhesive. Then fill in the profiles punched holes using a stable filler. Pull the filler out to zero in the spatial direction.

Laying the flooring:

The flooring is laid according to the manufacturers guidelines.

